

# Herzlich willkommen zum 60.CariLat.de-Newsletter

CariLat - Online-Magazin für Karibik und Lateinamerika

Datum: 06.01.2015

## Karibik

Neuer Halbjahresrekord

Mehr Direktflüge

**Curaçao:** Spaziergang durch drei Jahrhunderte Kolonialarchitektur

**Dominikanische Republik:** Wohnen wie Tarzan

**Kuba:** Café Sissi mit Mozartbar in Camagüey

## Mittelamerika

**Costa Rica:** Dschungel- und Lavalandschaften zu Fuß und per Rad

**Panama:** Deutsche in Boquete

## Südamerika

**Bolivien:** Pujllay Festival immaterielles Kulturerbe

**Brasilien:** CDs zur Unterstützung der Musikschule in Londrina

**Chile:** Neues digitales Marketing Kit von Turismo Chile, Kochkurs in Curarrehue, Zentrum der Mapuche-Kultur San Pedro de Atacama unter den Top 10 bei Lonely Planet

**Paraguay:** Neue App für Smartphones

**Peru:** „Fiesta de la Candelaria“ immaterielles UNESCO-Kulturerbe, Nach Kuelap und zu den Wasserfällen von Gocta

## Special Interest

**Besser Reisen:** Buchtipps „Fair einkaufen“

**Veranstalter:** Miller-Reisen-Magazin „Extratour“ auch online, Südamerikas Big Five mit Meier's Weltreisen

\*\*\*\*\*

## Karibik

### Neuer Halbjahresrekord

*CariLat.de*12/14 (*inexcom.de*) Die Karibik bleibt eines der beliebtesten Fernreiseziele deutscher Urlauber. Gleichzeitig wächst deren Anteil am weltweiten Gästeaufkommen der Traumdestination. So bilanzierte die Caribbean Tourism Organization zwischen Januar und Juni 2014 ein Besucherplus in Höhe von 4,3 % auf knapp 14 Millionen. Im gleichen Zeitraum starteten von deutschen Flughäfen aus 391.000 Passagiere in Richtung Karibik: 8,9 % mehr als während des vergleichbaren Vorjahreszeitraums und das höchste Aufkommen, das bislang zur Jahresmitte gezählt wurde. Mit knapp 6,9 Millionen bildeten die US-Amerikaner traditionell auch im ersten Halbjahr die mit Abstand größte Gruppe, doch wuchs dieser Markt mit 3,9 % leicht unterdurchschnittlich. Auch im Vergleich mit der „Alten Welt“ entwickelte sich Deutschland überproportional. Das Plus von 8,9 % liegt deutlich über dem europäischen Mittelwert von + 6 %. Da die hiesigen Reiseveranstalter beim Blick auf karibische Ziele auch für die kommenden Monate von einem regen Buchungsinteresse ausgehen, sollte per ultimo das Vorjahresergebnis von knapp 717.000 Passagieren übertroffen werden.

## **Mehr Direktflüge**

*Carilat.de*12/14 (*inexcom.de*) Airberlin hat das Winterangebot in die Karibik im Vergleich zum Vorjahr um fünf zusätzliche Frequenzen pro Woche ausgebaut. Vom Heimat-Airport Berlin (TXL) geht es jetzt dienstags nach Varadero auf Kuba. Ex Düsseldorf startet die Airline nach Curacao (Di), Varadero (Mi, So) und in die Dominikanische Republik. Dort werden Punta Cana (Mo, Mi, Fr, So) und Puerto Plata (Di, Fr) bedient. Ab München angesteuert werden Punta Cana (Di, Do, Sa) und Puerto Plata (Mi, So) sowie Varadero (Mo, Do). Außerdem neu: TUIfly fliegt dienstags und samstags von Hamburg nach Punta Cana in der Dominikanischen Republik.

## **Curaçao**

### **Spaziergang durch drei Jahrhunderte Kolonialarchitektur**

*Carilat.de*12/14 (*carilat.de*) Mit Michael A. Newton durch Willemstad auf Curaçao zu schlendern, das ist wie eine Privatstunde beim Meister aller Architekturstile der karibischen Metropole. Newton wirkte schon bei der Restaurierung der Baudenkmäler seiner Heimatstadt mit, bevor sie 1997 von der Unesco zum Welt-Kulturerbe geadelt wurde. Wir haben einen seiner Spaziergänge mitgemacht und dabei viel über Dreiecksgiebel und andere charakteristische Baumerkmale erfahren. Lesen Sie hier:

[http://www.carilat.de/karibik/curacao/Curacao\\_Willemstad\\_Bonbon\\_City.htm](http://www.carilat.de/karibik/curacao/Curacao_Willemstad_Bonbon_City.htm)

## **Dominikanische Republik**

### **Wohnen wie Tarzan**

*Carilat.de*12/14 (*carilat.de*) Ein abenteuerlich in Urwaldbäume gebautes Hoteldorf ist die neue Attraktion der Halbinsel Samaná: Das Dominican Tree House Village. Es liegt versteckt im Regenwald auf dem Weg zur Playa El Valle unweit der Halbinselhauptstadt Santa Bárbara de Samaná. Zum Angebot gehören Baum-Bungalows, ein Baumrestaurant, Zipline, Yoga und Wanderprogramme. Carretera Playa El Valle, Tel. 8295423005, 8295423005, <http://dominantreehousevillage.com>

## **Kuba**

### **Café Sissi und Mozartbar**

*Carilat.de*12/14 (*carilat.de*) In Camagüey, das gerade seinen 500sten Geburtstag feiert und das heute als heimliche kulturelle Hauptstadt Kubas gilt, lockt der Zuckerbäcker und Jurist Sepp aus dem Salzburger Land nicht nur seine Künstlerfreunde mit süßen Sissy- und Mozart-Reminiszenzen, Wiener Schnitzel oder Gulasch in seine Casa Austria (Calle Lugareño 121 zw. San Rafael / San Clemente, Tel. 032/28 55 80, tgl. 7.30–23.30). Zur Casa, die um die Ecke der schönen kolonialen Plaza San Juan de los Dios und des Ateliers der stadtbekanntesten Künstler Joel und Ileana Sánchez liegt, gehören auch drei komfortable Privatzimmer.

## Mittelamerika

### Costa Rica

#### **Dschungel- und Lavalandschaften zu Fuß und per Rad**

*Carilat.de12/14 (ags)* Vogelgezwitscher und aufgehende Sonne wecken die Gruppe. Danach erkundet sie in Kajaks die Kanal- und Lagunenszenerie des Nationalparks Tortuguero – so sieht der Auftakt des 2-3-Stiefel-Trekkings „Durchs grüne Eldorado“ bei Wikinger-Reisen aus. Vom Fuße der Vulkane Irazú und Turrialba geht es außerdem zum Krater auf 3.432 Metern Höhe. Oder auf Urwaldpfaden durch das kaum erforschte Talamanca-Gebirge – ein UNESCO-Welterbe – mit Tapiren, Quetzals und Agoutis. Weitere Höhepunkte des sportlichen 21-tägigen Trekkings sind die Nationalparks Manuel Antonio, Arenal und Vulkan Tenorio. Reisepreis und -termine: März, Juli, November und Dezember, ab 3.498 EUR. Weitere Informationen auf [www.wikinger-reisen.de](http://www.wikinger-reisen.de)

### Panama

#### **Deutsche in Boquete**

*Carilat.de12/14 (kprn.de)* Neben Miami gehört Panama zu den beliebtesten Ländern in Amerika für deutsche Ruheständler. Die Zahl der in Panama lebenden Deutschen beläuft sich nach Angaben der Deutschen Botschaft in Panama auf mittlerweile mehr als 1000 Personen. Was wenige wissen: Es gibt in Panama auch eine deutsche Kommune: das in den Bergen gelegene Boquete. Die Stadt mit dem angenehmen milden frühlingshaften Klima wurde Anfang des letzten Jahrhunderts von Immigranten aus Mitteleuropa besiedelt und weist bis heute architektonische Einflüsse der deutschen und schweizerischen Einwanderer auf. Mittlerweile besitzt Boquete eine der größten Ausländergemeinschaften des Landes, die von Hotelunterkünften bis zu Bäckereien und Möbelgeschäften der internationalen Nachbarschaft eine große Bandbreite an Leistungen anbietet. Condor fliegt immer freitags ab Frankfurt nach Panama-Stadt.

Zusätzliche Informationen unter: [www.visitpanama.com](http://www.visitpanama.com)

## Südamerika

### Bolivien

#### **Pujllay Festival immaterielles Kulturerbe**

*Carilat.de12/14 (ags)* Das bolivianische Pujllay Festival wurde von der UNESCO in die Liste der immateriellen Kulturgüter aufgenommen. Der „Pujllay“ ist ein traditioneller Tanz aus Tarabuco in der Region Sucre und hat seinen Ursprung in den Festen zu Ehren der Mutter Erde (Pachamama) im traditionellen landwirtschaftlichen Zyklus. Das Festival findet jährlich am 3. Sonntag im März statt. Der bolivianische Veranstalter Magriturismo bietet daneben ganzjährig jeweils sonntags Touren nach Tarabuco an, mit Besuch des farbenprächtigen und typischen Sonntagsmarktes. Ein weiteres Highlight der Tour ist der Besuch auf der Hacienda de Candelaria, wo die Herstellung der typischen Stoffe beobachtet werden kann, die zu den qualitativ besten und farbenprächtigsten des Landes zählen.

Weitere Informationen auf <http://www.magriturismo.com/de/uber-bolivien>

## Brasilien

### CDs zur Unterstützung der Musikschule in Londrina

*Carilat.de* 12/14 (ags) Musik ist das beste Mittel gegen Armut und Gewalt - davon ist Roney Marczak, Gründer der Escola de Música Sol Maior, überzeugt. An der Musikschule in Londrina im brasilianischen Bundesstaat Paraná werden über 300 Kinder und Jugendliche aus Favelas ohne staatliche Förderung unterrichtet. Um den weiteren Schulbetrieb zu gewährleisten und dem Nachwuchs Perspektiven zu bieten, benötigt seine Musikschule Unterstützung. Der Freiburger Reiseveranstalter avenTOURa und die Grafikagentur MAGENTA haben nun eine CD mit Musikstücken der Schule aufgelegt. Die CD „Abraço brasil!“ kann unter [www.aventoura.de/aktuelles/musik-cd-abraco-brasil](http://www.aventoura.de/aktuelles/musik-cd-abraco-brasil) für 20 Euro bestellt werden. Der Verkauf der CD trägt direkt zur Finanzierung der Musikschule Escola de Música Sol Maior bei. „Wir möchten auf die Musikschule aufmerksam machen und weitere Förderer für dieses lobenswerte Projekt gewinnen“, so Gerd Deininger, Geschäftsführer von avenTOURa. Auf der CD vermitteln Samba, Bossa Nova, Tango, Salsa, Reggae, Bolero oder Baião auf „Abraço brasil!“ brasilianische Lebensfreude. Unter der Leitung des Violinisten Roney Marczak spielen das Jugendstreichorchester der Escola de Música Sol Maior in Londrina/Paraná und das aus Lehrern der Schule bestehende Quarteto Descobertas. Neben der CD-Produktion konnten avenTOURa und MAGENTA für die Schule auch wertvolle Kontakte herstellen, wie beispielsweise zur Geigenwerkstatt von Jasper Kalka im Freiburger Stadtteil Stühlinger, der acht Geigen für die Musikschule Sol Major spendete. Ein Besuch der Musikschule Sol Maior ist bei avenTOURa seit einem Jahr fester Bestandteil der Reise Tierras del Sur ( [www.aventoura.de/tierrasdelsul](http://www.aventoura.de/tierrasdelsul) ).

## Chile

### Neues digitales Marketing Kit von Turismo Chile

*Carilat.de* 12/14 (ags) Von der neuen digitalen Plattform können Fotos, Landkarten, Videos, Präsentationen und vieles mehr auf Englisch und Spanisch heruntergeladen werden. Weitere Informationen auf: <http://chiletourism.travel/marketingkit/eng>  
Weitere Informationen zu Chile unter [www.chile.travel](http://www.chile.travel)

### Kochkurs in Curarrehue, Zentrum der Mapuche-Kultur

*Carilat.de* 12/14 (ags) 36 Kilometer östlich von Pucón im Kleinen Süden Chiles liegt der 2000-Einwohner-Ort Curarrehue. Geprägt von der Mapuche-Kultur, kann man hier während eines Aufenthaltes in einer Ruka übernachten und aus erster Hand die Traditionen der ältesten indigenen Bevölkerung Chiles kennenlernen. Besonders die lokale Gastronomie lockt jährlich zahlreiche Chile-Besucher in das kleine Dorf in der Araucanía-Region. In Curarrehue können Gäste die authentischen Gerichte der Gegend verkosten, beispielsweise zubereitet mit Piñones, der Pinienkern-Frucht des einheimischen Araukarienbaums. Zudem lockt die einheimische Küche mit Spezialitäten wie Quila-Bambussprossen, dem Inkareis Quinoa, der einheimischen Wildbeere Murtilla und Piñones-Kekschen. Besonderes Highlight ist ein Kochkurs, bei dem die Gäste Ihre eigenen Gerichte zubereiten können. Curarrehue liegt 819 Kilometer südlich von Santiago und 112 Kilometer von Temuco entfernt. Weitere Informationen auf: <http://chile.travel/de/was-unternehmen/kulturerbe-in-chile/indigene-volker-chiles/> und <http://chile.travel/en/blog/curarrehue-heart-mapuche-gastronomy/>

## **San Pedro de Atacama unter den Top 10 bei Lonely Planet**

*Carilat.de* 12/14 (ags) Lonely Planet wählte aktuell San Pedro de Atacama im Norden Chiles unter die zehn besten Urlaubsziele für 2015. Lonely Planet zeichnet in seinem jährlich erscheinenden "Best in Travel" - Ranking weltweit zehn Länder, Städte und Regionen aus, die entsprechend ihres herausragenden Erlebnischarakters besucht werden sollten. Die Oase San Pedro de Atacama liegt auf knapp 2500 Metern Höhe und ist Ausgangspunkt für Tagesausflüge zu den vielen eindrucksvollen Natursehenswürdigkeiten in der Atacama-Wüste. Zu den absoluten Highlights gehören hier das Tal des Mondes, das Tal des Todes, die auf 4300 Metern Höhe gelegenen El Tatio-Geysire und die Lagunen Meñiques und Miscanti. Weitere Informationen auf: <http://www.lonelyplanet.com/best-in-travel/regions/09-atacama-desert> und <http://chile.travel/de/wohin-chile/die-atacama-wueste>

## **Paraguay**

### **Neue App für Smartphones**

*Carilat.de* 12/14 (ags) Paraguays staatliche Tourismusbehörde SENATUR hat eine neue App für Smartphones freigeschaltet. Diese App ist sowohl für Android (Play Store) als auch für IOS (App Store) kostenlos erhältlich. Sie enthält alle wichtigen Informationen zu den touristischen Attraktionen Paraguays und gliedert sich in: allgemeine Informationen, Sehenswürdigkeiten, Aktivitäten, eine interaktive Karte und eine Fotogalerie. Mit dieser neuen App reiht sich Paraguay unter den Ländern ein, die diese fortschrittliche Technologie für ihr Marketing und zur Informationsvermittlung potentieller Reisender nutzen. Download über: <https://play.google.com/store/apps/details?id=com.senatur>

## **Peru**

### **„Fiesta de la Candelaria“ immaterielles UNESCO-Kulturerbe**

*Carilat.de* 12/14 (ags) Jährlich im Februar verwandelt sich die Stadt Puno am Titicacasee für 14 Tage in die „Folklore-Hauptstadt Amerikas“. Beginn der Feierlichkeiten ist die Prozession zu Ehren der Jungfrau von Candelaria, die von Gläubigen, Sikuri-Tänzern und Musikern begleitet wird. Während des Festes werden die traditionellen Folkloretanz-Wettbewerbe ausgetragen, an denen Hunderte Musiker und Tänzer in ihren bunten Trachten teilnehmen. Das Fest ist eng mit den prähispanischen Anbau- und Ernte-Zyklen in der Landwirtschaft (Kult der Pachamama oder der Mutter Erde) sowie mit dem Bergbau in der Region verbunden.

Puno liegt in der Andenhochebene Perus an den Ufern des Titicacasee, dem Heiligen See der Inka, mit seinen natürlichen und künstlichen Inseln. Zu den dort vorhandenen archäologischen Stätten aus prähispanischer Zeit gehören die „chullpas“ genannten Grabtürme. Die Kirchen zeichnen sich durch eine kolonialzeitliche Architektur aus. Die Bewohner der Region sind stolz auf ihre Quechua- und Aymara-Vorfahren, was sich in einer reichen Folklore zeigt, deren Höhepunkt die jährliche Fiesta de la Candelaria ist, die mit zahlreichen Tänzen und Riten gefeiert wird.

Weitere Informationen auf: [www.peru.travel](http://www.peru.travel) und bei [info@promperu.de](mailto:info@promperu.de)

## **Nach Kuelap und zu den Wasserfällen von Gocta**

*Carilat.de*12/14 (ags) In der Amazonas Region im Norden Perus sind die Festungsanlage Kuelap und die Wasserfälle von Gocta echte Geheimtipps. Sie hat der Ludwigsburger Reiseveranstalter Karawane Reisen in ein neues viertägiges Kurzprogramm aufgenommen, das sich problemlos in alle Peru-Reisen einbinden lässt. Von Lima fliegt man zunächst per Linienflug nach Chiclayo (alternativ Tarapoto). Von dort geht es mit dem Bus weiter in die Nebelwaldregion von Cachapoyas. Dort befindet sich die gemütliche Gocta Lodge. Zu den 700 m hohen Gocta Wasserfälle, die zu den höchsten der Welt zählen, geht es dann auf in einer etwa 2,5-stündigen Wanderung. Am nächsten Tag wird die auf einer Höhe von 2.900 Metern gelegene festungsähnliche Anlage von Kuelap besucht. Die etwa 600 mal 110 Meter Inkastätte ist von bis zu 19 Meter hohen Steinwänden umrahmt. Ähnlich wie Machu Picchu liegt Kuelap auf einem lang gezogenen Bergrücken. Die aus der Prä-Inka-Zeit stammende Festung umfasste einst gut 400 Gebäude und noch immer arbeiten Archäologen an ihrer weiteren Erforschung. Der große Haupttempel El Tintero hat die Form eines sich nach unten verjüngenden Kegels, in dessen flaschenförmiger Grube Knochen, Samen und Keramikgefäße gefunden wurden. Eine Grabstätte oder ein Opferplatz? Viele Fragen sind noch ungeklärt. Jährlich besuchen nur etwa 25.000 Touristen die Anlage, in Machu Picchu wird diese Zahl innerhalb von zehn Tagen erreicht! Das 4 Tage Kurzprogramm Kuelap & Gocta wird von Karawane Reisen als Privattour mit täglichem Beginn für EUR 1.050,- bei zwei gemeinsam Reisenden angeboten. Günstiger wird es, wenn drei und mehr Personen die Tour gemeinsam buchen. Wahlweise ist eine deutsch- oder englischsprachige Reiseleitung möglich.

Der neue Südamerika-Katalog 2015 von Karawane Reisen enthält eines der umfangreichsten Angebote auf dem deutschen Markt. In den Ländern Peru, Chile, Argentinien, Bolivien, Ecuador, Kolumbien und Brasilien werden Individual- und Gruppenreisen maßgeschneidert angeboten.

Weitere Informationen auf [www.karawane.de/suedamerika](http://www.karawane.de/suedamerika)

## **Special Interest**

### **Besser Reisen**

#### **Buchtipp „Fair einkaufen“**

*Carilat.de*12/14 (*carilat.de*) Das Buch „Fair einkaufen - aber wie?“ bietet aktuelle Infos rund um den Fairen Handel, Fairen Tourismus, Faire Mode, Faire Elektronik, Faire Geldanlagen und Nachhaltigkeit. Autoren sind die Journalistin, Amerikanistin und Politologin Martina Hahn und der Diplombetriebswirt, Journalist und Buchautor Frank Herrmann. Martina Hahn spezialisierte sich auf Verbraucherschutz mit Fokus auf nachhaltigem Konsum; Frank Herrmann hat viele Jahre in Lateinamerika gelebt und war Berater von Kleinbauern-Kooperativen und Nichtregierungs-Organisationen (NGOs).

### **Veranstalter**

#### **Miller-Reisen-Magazin „Extratour“ auch online**

*Carilat.de*12/14 (ags) Extratour, das aktuelle Kundenmagazin der Miller Reisen GmbH, kommt in diesen Tagen druckfrisch zu allen Südamerika-Fans nach Hause und an die Counter der Reisebüros. In der aktuellen Ausgabe bilden Argentinien, Panama und weltweite Kreuzfahrten die Reiseschwerpunkte. Dazu gibt es Einblicke hinter die Kulissen des Touristikers – Neues vom Millerhof oder Tipps und Trends, außerdem ein Interview mit Maler Marc Remus über seine von Südamerika inspirierten Bilder. Das jährliche Magazin ist ab sofort auch online unter [www.miller-reisen.de](http://www.miller-reisen.de) <<http://www.miller-reisen.de>> verfügbar.

## **Südamerikas Big Five mit Meier's Weltreisen**

*Carilat.de*12/14 (ags) Mehr Südamerika geht kaum: Mit Peru, Chile, Argentinien, Uruguay und Brasilien entdecken die Gäste von Meier's Weltreisen gleich fünf Länder auf ihrer 24-tägigen Rundreise „Südamerikas Big Five“. Die Atacama-Wüste, die Ruinenstadt Machu Picchu, der Titicacasee und die Wasserfälle von Iguassu sind nur ein paar Highlights dieser erlebnisreichen Tour. So zählt die Atacama-Wüste zu den trockensten Gebieten der Erde, oft fällt jahrelang kein Regentropfen. Von Cusco geht es nach Machu Picchu und weiter durch das peruanische Hochland bis nach Puno am Titicacasee, von den Iguassu-Wasserfällen zwischen Brasilien, Argentinien und Paraguay in die argentinische Metropole Buenos Aires und mit der Fähre wird dann über den Rio de la Plata nach Uruguay übergesetzt. Die verträumte Kleinstadt Colonia del Sacramento gilt als eine der besterhaltenen Kolonialstädte Südamerikas. Höhe- und Schlusspunkt der mindestens 5.770 Euro teuren Reise ist Rio de Janeiro mit dem Zuckerhut und der weltbekannten Christusstatue. Im Preis inklusive sind der Flug ab/bis Deutschland nach Santiago de Chile/von Rio de Janeiro, der Zug zum Flug, 21 Übernachtungen/DZ/Frühstück, zwei Mittagessen, Fahrten in Reisebussen/Fahrzeugen, Transfers, Ausflüge und Eintrittsgelder gemäß der Ausschreibung und die örtlich wechselnde Deutsch sprechende Reiseleitung. Weitere Informationen und Buchungen in rund 9.000 Reisebüros mit Meier's Weltreisen-Programmen oder unter [www.meiers-weltreisen.de](http://www.meiers-weltreisen.de)

\*\*\*\*\*

Impressum:

Redaktion [www.carilat.de/index2.htm](http://www.carilat.de/index2.htm)

Online-Magazin für Karibik und Lateinamerika

Birkenweg 12

24242 Felde am Westensee

Tel.: 04340/ 40 26 50

Email: [webmaster@carilat.com](mailto:webmaster@carilat.com)

\*\*\*\*\*